

Anlage zur DS BR/148/2021

# Auswertungen

## Januar bis Juni 2021

## Jobcenter Uckermark

SGB II – Optionskommune  
**Landkreis Uckermark**

Stand: 30.06.2021

## Überblick

Ø Werte für die Monate Januar bis Juni 2021 und 2020 im Vergleich

	2021	2020	Veränderung	
Bedarfsgemeinschaften	7.415	7.781	↓	-4,7%
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.306	9.724	↓	-4,3%
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.475	2.813	↓	-12,0%
Arbeitslosenquote SGB II	7,7%	7,9%	↓	-2,9%
Arbeitslose SGB II	4.601	4.779	↓	-3,7%
Arbeitslosenquote U25 SGB II	8,8%	9,1%	↓	-2,9%
Arbeitslose U25 SGB II	367	355	↑	3,4%
Aufstocker	2.377	2.608	↓	-8,8%
davon:				
mit Einkommen aus abhängiger Erwerbstätigkeit	2.081	2.370	↓	-12,2%
≤ 450 Euro	1.109	1.289	↓	-14,0%
> 450 Euro ≤ 850 Euro	352	379	↓	-7,0%
> 850 Euro ≤ 1.300 Euro	340	389	↓	-12,6%
> 1.300 Euro	280	314	↓	-10,8%
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen	1.760	2.067	↓	-14,8%

(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten Januar bis März 2021, vorläufige Daten ab April 2021)

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften sowie die Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten verringerten sich im Vergleich der Monate Januar bis Juni der Jahre 2020 und 2021 erneut.

Die Zahl der Arbeitslosen reduzierte sich von 2020 (4.779) zu 2021 (4.601) um durchschnittlich 178 Personen.

Für den Bereich der Jugendlichen unter 25 Jahren ergibt sich folgendes Bild: Von Januar bis Juni 2020 waren durchschnittlich 355 Jugendliche im Jobcenter gemeldet, im selbigen Zeitraum 2021 waren es durchschnittlich 367.

In den Monaten Januar bis Juni 2020 waren 2.608 erwerbstätige Leistungsbezieher auf aufstockende Leistungen nach dem SGB II angewiesen. Die Anzahl verringerte sich in 2021 (Januar bis Juni) auf 2.377 Personen.

## 1. Eckdaten zum Rechtskreis SGB II

### Entwicklung der Hilfebedürftigkeit

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften sowie der Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an allen zivilen Erwerbspersonen verringerten sich erneut im ersten Halbjahr 2021 im Vergleich zu den Jahren 2019 und 2020.

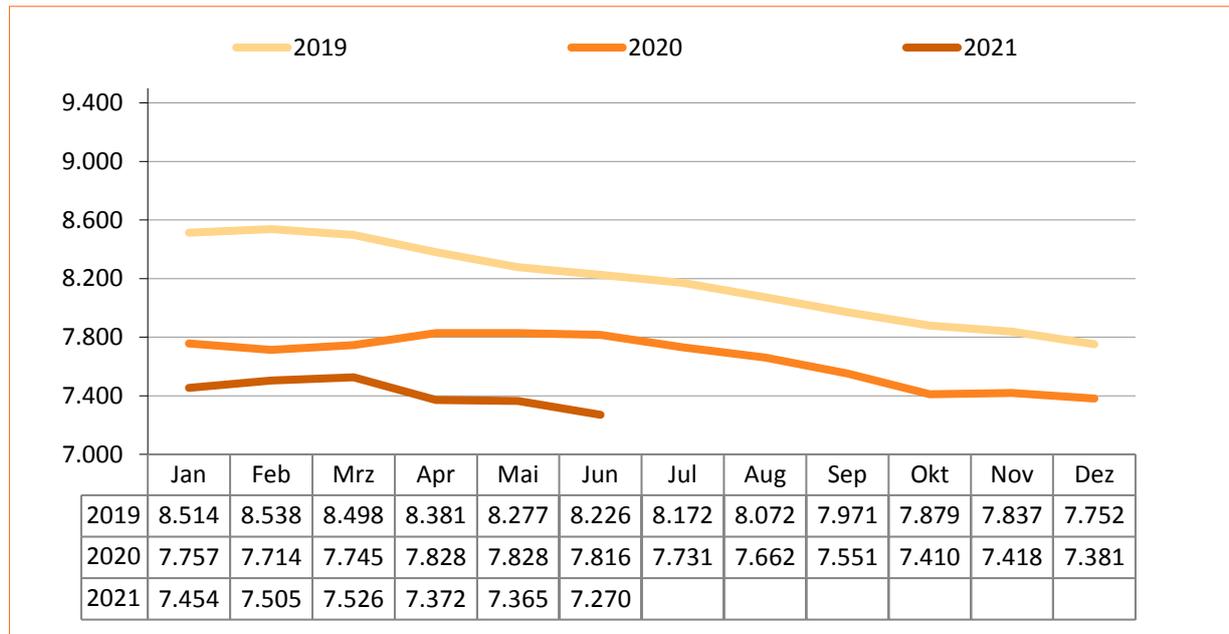


Abbildung 1: Entwicklung der Anzahl der Bedarfsgemeinschaften in den Jahren 2019 und 2020 sowie im ersten Halbjahr 2021

(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis März 2021, vorläufige Daten ab April 2021)

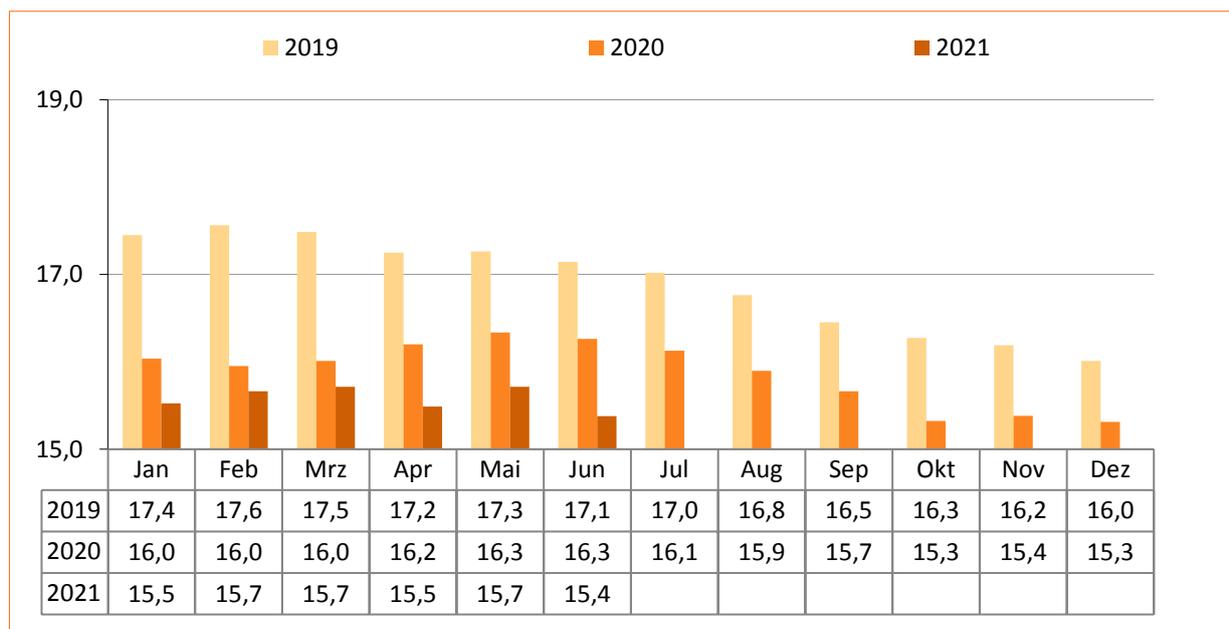


Abbildung 2: Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an allen zivilen Erwerbspersonen in den Jahren 2019 und 2020 sowie im ersten Halbjahr 2021

(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis März 2021, vorläufige Daten ab April 2021)

**Aufstocker**



Bei der Entwicklung der erwerbstätigen Leistungsbezieher, die auf aufstockende SGB II-Leistungen angewiesen sind, ist im ersten Halbjahr 2021 ein Rückgang im Vergleich zu den Jahren 2019 und 2020 erkennbar. Im Gegensatz dazu ist die Zahl der Selbständigen mit aufstockenden Leistungen in den Jahren 2020 und 2021 deutlich höher als in 2019.

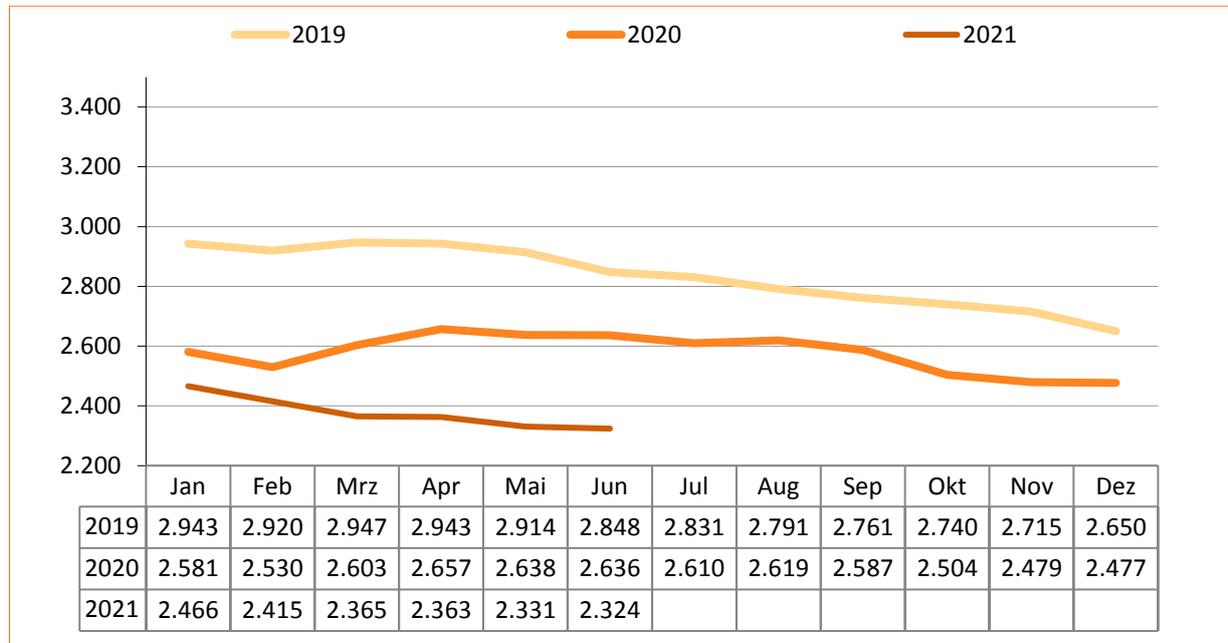


Abbildung 3: Entwicklung der erwerbstätigen Leistungsbezieher mit aufstockenden SGB II-Leistungen in den Jahren 2019 und 2020 sowie im ersten Halbjahr 2021  
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis Februar 2021, vorläufige Daten ab März 2021)

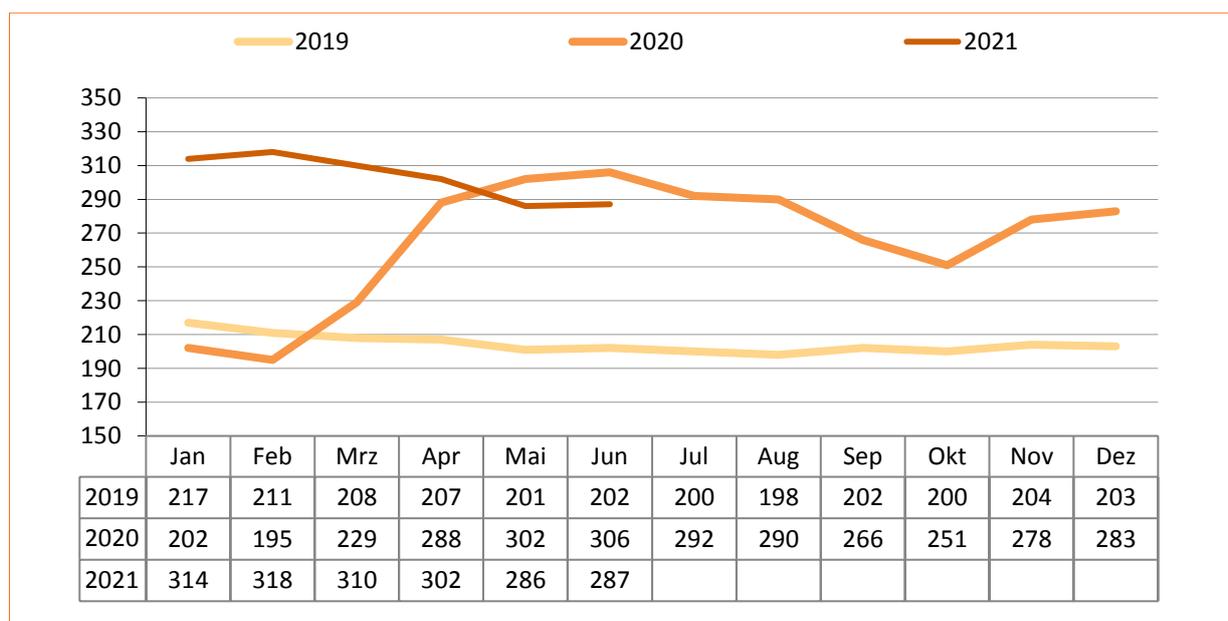


Abbildung 4: Entwicklung der erwerbstätigen Leistungsbezieher mit Einkommen aus Selbständigkeit mit aufstockenden SGB II-Leistungen in den Jahren 2019 und 2020 sowie im ersten Halbjahr 2021  
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten bis Februar 2021, vorläufige Daten ab März 2021)

**Erwerbstätige ELB nach Art der Erwerbstätigkeit\* (Anteile bez. auf alle erwerbstätigen ELB, in Prozent) November 2020**

\*Mehrfachnennungen möglich

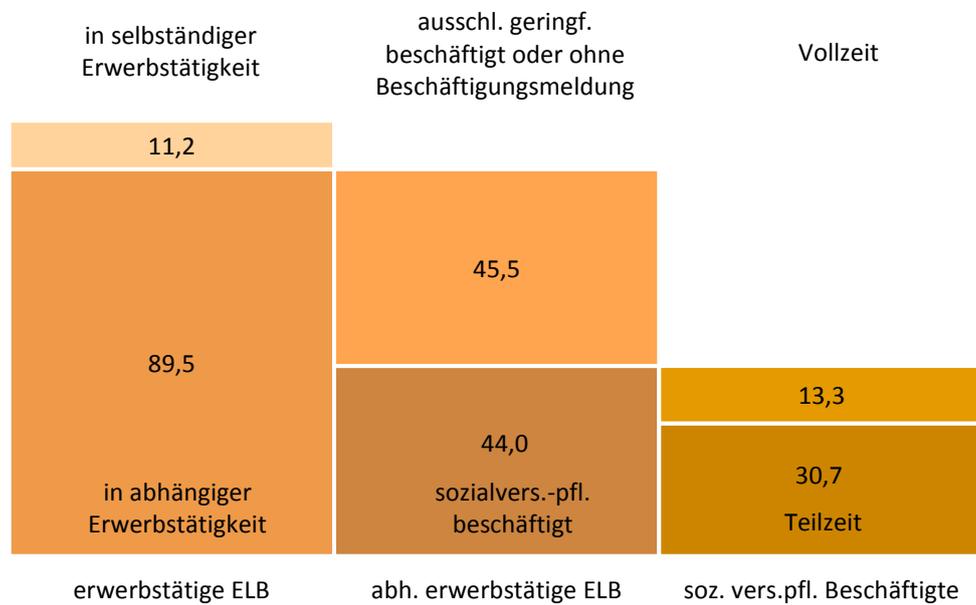


Abbildung 5: Anteile bez. auf alle erwerbstätigen ELB (in Prozent)  
(Quelle: Statistik der BA, Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten in Verbindung mit Merkmalen der Beschäftigungsstatistik)

**Zu- und Abgänge in/aus Regelleistungsbezug: ELB  
Februar 2021**

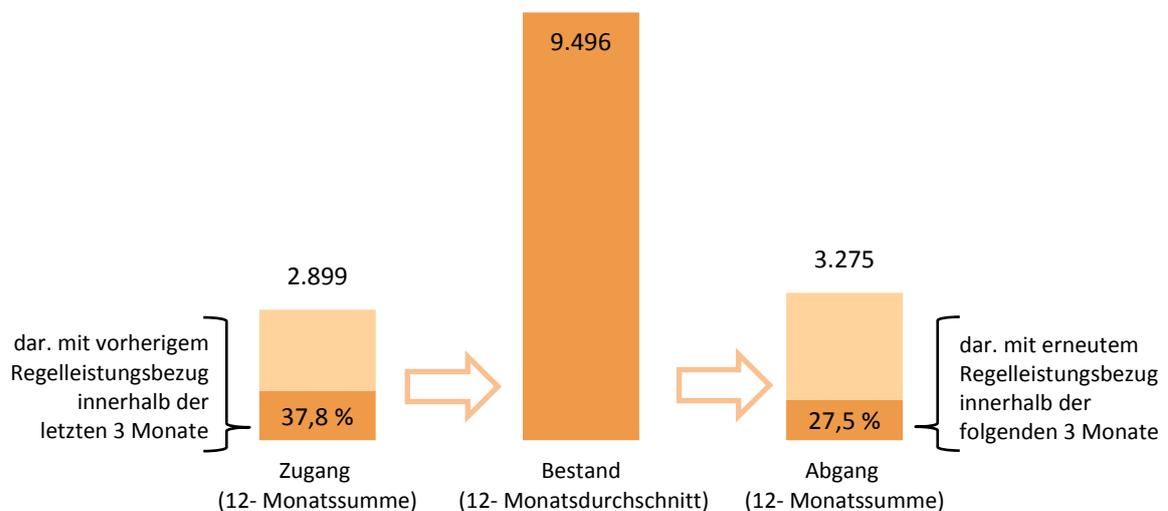


Abbildung 6: Zu- und Abgänge in/aus Regelleistungsbezug: erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)  
(Quelle: Statistik der BA, Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten)

Arbeitslose im Rechtskreis SGB II



Die Zahl der Arbeitslosen ist zu Beginn des Jahres 2021 leicht angestiegen, seit März ist die Tendenz wieder fallend. Insgesamt ist die Arbeitslosenzahl im ersten Halbjahr 2021 geringer als in den Jahren 2019 und 2020.

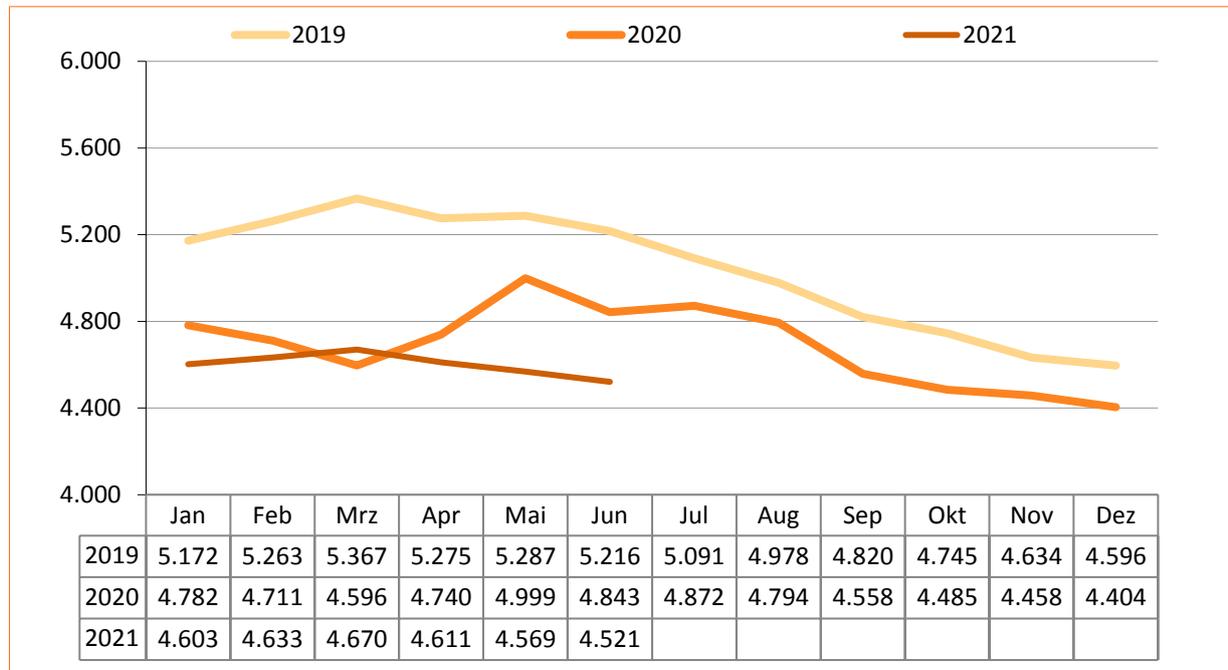


Abbildung 7: Entwicklung der Anzahl der Arbeitslosen im Rechtskreis des SGB II in den Jahren 2019 und 2020 sowie im ersten Halbjahr 2021  
(Quelle: Statistik der BA)

Eckdaten zu den Arbeitslosen im SGB II

	<u>Juni 2021</u>	<u>Juni 2020</u>	<u>Veränderung</u> in Prozentpunkten
Männer	53,5%	53,5%	0,0
Frauen	46,5%	46,5%	0,0
15 bis unter 25 Jahre	7,9%	8,3%	-0,4
dar. 15 bis unter 20 Jahre	1,7%	1,7%	0,0
50 Jahre und älter	40,9%	40,4%	0,5
dar. 55 Jahre und älter	29,3%	28,3%	1,0
Langzeitarbeitslose	56,7%	49,7%	7,0
dar. 25 bis unter 55 Jahre	36,4%	32,1%	4,3
dar. 55 Jahre und älter	17,7%	15,5%	2,2
Schwerbehinderte	5,2%	4,6%	0,6
Ausländer	8,9%	9,0%	-0,1

(Quelle: Statistik der BA, Daten: Juni 2021 und 2020 im Vergleich)

## 2. Eingliederungsleistungen

### Eingliederungsbudget 2021 (Beträge in Euro)

	Juni 2021	Plan 2021 + Umschichtung	Anteil geplanter Mittel an EGT (gesamt)	Ist 2021 bis 30. Jun	Summe der bewilligten Mittel	Anteil bewilligter Mittel an allen Bewilligungen	noch zur Verfügung
1	BaE - außerbetriebliche Ausbildung	863.094	6,0%	252.512	847.498	6,6%	15.596
2	ausbildungsbegleitende Hilfen	50.359	0,4%	32.792	50.359	0,4%	0
3	assistierte Ausbildung	60.000	0,4%	0	50.023	0,4%	9.977
4	Vermittlungsbudget nach § 44 SGB III	250.000	1,8%	66.011	86.503	0,6%	163.497
5	Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	5.310.654	37,3%	2.150.775	5.192.616	40,2%	118.038
6	Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	10.000	0,1%	0	0	0,0%	10.000
7	Berufliche Weiterbildung (FbW)	953.000	6,7%	340.832	634.965	4,9%	318.035
8	Eingliederungszuschüsse	1.950.000	13,7%	793.045	1.629.307	12,6%	320.693
9	Einstiegs geld und begleitende Hilfen § 16 b und c SGB II	193.696	1,4%	87.685	153.774	1,2%	39.922
10	Mehraufwandsentschädigung MAE	1.900.000	13,4%	908.262	1.817.902	14,1%	82.098
11	Reisekosten nach § 59 SGB II i. V. m. § 309 SGB III	5.000	0,0%	492	498	0,0%	4.502
12	§ 16 e Förderung v. Arbeitsverhältnissen (a. F. bis 31.12.2018)	0	0,0%	0	0	0,0%	0
13	§ 16 e n. F. Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	320.000	2,2%	158.319	303.793	2,3%	16.207
14	§ 16 f Freie Förderung	142.893	1,0%	4.375	94.028	0,7%	48.865
15	§ 16 h Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	242.000	1,7%	68.355	242.674	1,9%	-674
16	§ 16 i Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.900.000	13,3%	777.493	1.736.773	13,5%	163.227
	<b>§ 16 Leistungen zur Eingliederung</b>	<b>14.150.696</b>	<b>99,4%</b>	<b>5.640.947</b>	<b>12.840.713</b>	<b>99,4%</b>	<b>1.309.983</b>
17	Beschäftigungszuschuss § 16 e SGB II	78.484	0,6%	34.032	81.730	0,6%	-3.246
	<b>§ 16 e gesamt (in der Fassung vom 31.03.2012)</b>	<b>78.484</b>	<b>0,6%</b>	<b>34.032</b>	<b>81.730</b>	<b>0,6%</b>	<b>-3.246</b>
	<b>Eingliederungsbudget (gesamt)</b>	<b>14.229.180</b>	<b>100,0%</b>	<b>5.674.979</b>	<b>12.922.442</b>	<b>100,0%</b>	<b>1.306.738</b>

(Datenstand: 30.06.2021, vorläufige Daten)

### 3. Kennzahlen nach § 48 a SGB II

Ø Werte für die Monate Januar bis Juni 2021 und 2020 im Vergleich

Ein Schwerpunkt der Arbeit im Jobcenter Uckermark wurde durch den Zielvereinbarungsprozess mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE) festgeschrieben. Der Kennzahlenvergleich basiert auf den in den §§ 48 a und 48 b SGB II vorgegebenen gesetzlichen Grundlagen. Die vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales erlassenen Verordnungen geben insbesondere folgende Zielgrößen vor:

- Verringerung der Hilfebedürftigkeit
- Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit und
- Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug.

#### Kennzahlen nach § 48 a SGB II: (vorläufige Daten)

		<u>2021</u>	<u>2020</u>	<u>Veränderung</u>
K1	Veränderung der Leistungen zum Lebensunterhalt (ohne KdU)	-0,6%	-5,5%	
K2	Integrationsquote	15,1%	17,2%	-12,5%
	Anzahl der Integrationen	537	650	-17,4%
K2E3	Kontinuierliche Beschäftigung nach Integration	63,9	65,4	-2,3%
K2E4	Integrationsquote der Alleinerziehenden	18,1%	19,4%	-6,6%
K3	Veränderung der Langzeitleistungsbezieher (LZB)	-5,8%	-8,6%	
	durchschn. Bestand der LZB	7.293	7.744	-5,8%
K3E2	Aktivierungsquote der LZB	12,3%	12,6%	-2,6%

## 4. Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit (Rechtskreis SGB II)

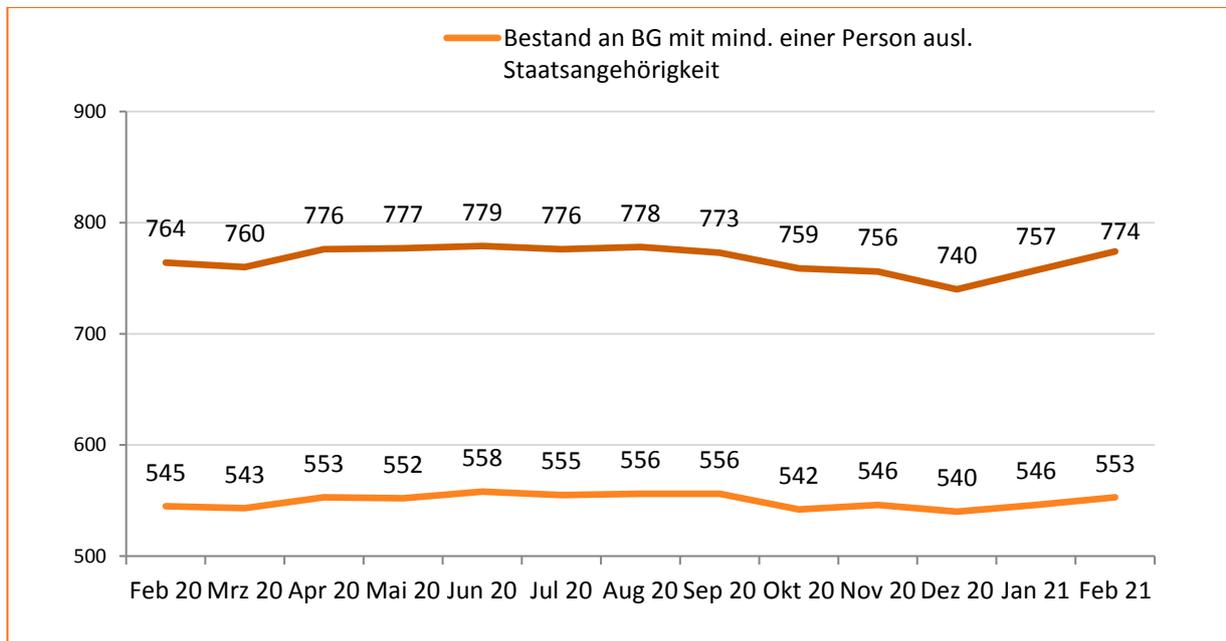


Abbildung 8: Bestand an ausländischen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sowie Bestand an Bedarfsgemeinschaften mit mindestens einer Person ausländischer Staatsangehörigkeit von Februar 2020 bis Februar 2021  
(Quelle: Statistik der BA, revidierte Daten)

### Vergleich der Arbeitslosigkeit U25 im Rechtskreis SGB II im I. bis IV. Quartal 2020 sowie im I. und II. Quartal 2021 nach Staatsangehörigkeit

Jobcenter Uckermark					
	2020	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
<b>Arbeitslose SGB II U25</b>		<b>340</b>	<b>370</b>	<b>408</b>	<b>351</b>
<i>davon Ausländer</i>		47	50	57	51
<i>davon Deutsche</i>		290	317	349	297
	2021	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
<b>Arbeitslose SGB II U25</b>		<b>375</b>	<b>360</b>		
<i>davon Ausländer</i>		49	42		
<i>davon Deutsche</i>		324	317		
Veränderung 2020 zu 2021		I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
<b>Arbeitslose SGB II U25</b>		<b>+10,3%</b>	<b>-2,7%</b>		
<i>davon Ausländer</i>		+4,3%	-16,0%		
<i>davon Deutsche</i>		+11,7%	0%		

(Quelle: Statistik der BA)

## 5. Bildung und Teilhabe

### Bedarfsanmeldungen SGB II U25 im ersten Halbjahr 2021

Die Zahl der Bedarfsanmeldungen ist im ersten Halbjahr 2021 deutlich gesunken. Die Leistungen werden, wie auch im Vorjahr, hauptsächlich von den KiTa-Kindern und Schülern in Anspruch genommen.

Alter	Personen U25	mind. eine Antragstellung		keine Antragstellung	
		im Jahr 2021	im Jahr 2021	im Jahr 2021	im Jahr 2020
	<i>Juni 2021</i>	<i>im Jahr 2021</i>		<i>im Jahr 2021</i>	<i>im Jahr 2020</i>
0-2	488	83	405	17,0%	15,3%
3-5	578	168	410	29,1%	37,4%
6-17	1.835	439	1.396	23,9%	36,4%
18-24	878	4	874	0,5%	1,3%
<b>Summe</b>	<b>3.779</b>	<b>694</b>	<b>3.085</b>	<b>18,4%</b>	<b>26,0%</b>

\* mind. eine Bedarfsanmeldung im Jahr 2021 (Schulbedarf ausgeschlossen)

(vorläufige Daten)

### Ein- und Auszahlungen im ersten Halbjahr 2021

Bezeichnung/ Erläuterung	§ 28 SGB II	KiZ/WoGG	01-06/2021		01-06/2020
			Summe	in %	Summe
<b><u>Einzahlungen</u></b>			<b><u>613.459</u></b>		<b><u>613.568</u></b>
Leistungsbeteiligung des Bundes BuT			576.837		592.005
Rückzahlungen BuT			36.622		21.563
<b><u>Auszahlungen</u></b>	<b><u>402.283</u></b>	<b><u>108.314</u></b>	<b><u>510.596</u></b>	<b><u>100,0</u></b>	<b><u>560.346</u></b>
eintägige Ausflüge	524	13	537	0,1%	2.567
mehrtägige Klassenfahrten	3.543	3.207	6.751	1,3%	84.218
Schulbedarf	102.352	21.367	123.719	24,2%	120.749
Schülerbeförderung	0	0	0	0,0%	152
Lernförderung	13.350	2.972	16.322	3,2%	20.348
Mittagsverpflegung	272.873	73.397	346.270	67,8%	298.802
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben	9.641	7.357	16.998	3,3%	33.510